

Sport-Thieme Turnbarren "Mehrzweck"

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Sport-Thieme Produkt entschieden haben!

Damit Sie viel Freude an diesem Produkt haben und die Sicherheit gewährleistet ist, sollten Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch zunächst vollständig durchlesen.

Bewahren Sie die Anleitung gut auf. Für Fragen und Wünsche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Abb. 1: Sport-Thieme Turnbarren "Mehrzweck"

Produktbeschreibung

Der Sport-Thieme Turnbarren "Mehrzweck" hat einen standfesten Stahlrohrgrundrahmen. Die hohe Feststellkraft des Verstellrohrs wird durch eine 3-geteilte Klemmhülse erreicht. Der Barrenkopf ist zum Standrohr zusätzlich gesichert. Der Rastbolzen verhindert das Absenken des Verstellrohrs bei geöffnetem Zustand. Die spezielle Form des Klemmhebels verhindert ein selbstständiges Lösen des Rastbolzens. Der Barren verfügt über zwei 3.500 mm langen Holme, die an die spezifischen Anforderungen im Schul- und Breitensport angepasst sind. Eine Seite des Mehrzweckbarrens verfügt über ein zusätzliches Verstellrohr, wodurch ein Holm höher eingestellt werden kann als der andere.

Der Mehrzweckbarren ist ausgestattet mit:

- 2 Holmen aus Spezialschichtholz
- integrierter Fahreinrichtung
- Höhen- und Breitenverstellung der Holme

Die Höhen- und Breitenverstellung der Holme, sowie die Standfestigkeit des Gerätes sind vom Benutzer und/oder der Aufsichtsperson vor Antritt der Übung zu kontrollieren und gegebenenfalls gemäß der Anleitung sicherzustellen.



Verwendungszweck:

Dieses Produkt ist nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch zu verwenden. Missbrauch jeglicher Art führt zur Beeinträchtigung der Sicherheit und zum Verlust der Gewährleistung!

Maße: 350x164x140cm

Gewicht: ca. 215,6 kg

Maximale Belastbarkeit: 135 kg

Höhenverstellung: in 5 cm Schritten, Holm 1: 140 – 205 cm, Holm 2: 140 - 250 cm

Breitenverstellung: 39 - 59 cm stufenlos verstellbar

Personenanzahl: max. 1 Person

Warnzeichen / Hinweise



Achtung!

- Benutzen Sie das Turngerät nur unter Beobachtung von ausgebildetem und qualifiziertem Personal!
- Prüfen Sie das Turngerät vor jedem Einsatz auf korrekte Installation. Sollten Sie im Zweifel sein, benutzen Sie dieses Gerät nicht und lassen eine Prüfung durchführen!
- Prüfen Sie das Turngerät vor jedem Einsatz auf gute Stabilität, Standsicherheit und einen einwandfreien technischen Zustand!
- Das Turngerät darf nur mit funktionsfähigen und geeigneten Matten benutzt werden. Sollten Sie über Ihre Matten im Zweifel sein, benutzen Sie dieses Gerät nicht und lassen die Matten prüfen!
- Berücksichtigen Sie immer Ihre eigenen Grenzen und die Begrenzungen dieses Turngerätes!
- Sorgen Sie für ausreichende Sicherheitsfläche im Umfeld des Geräts!
- In der unmittelbaren Nähe des Geräts dürfen sich keine hinderlichen Gegenstände oder Personen befinden!
- Den Artikel nicht überlasten!
- Bei unsachgemäßer Handhabung besteht Kippgefahr!
- Der Kontakt mit Chemikalien, insbesondere Säuren, ist unbedingt zu vermeiden!
- Scharfe Kanten können die Oberfläche beschädigen!
- Das Gerät vor Feuchtigkeit schützen!
- Nur für den Innenbereich geeignet!
- Lagern Sie das Produkt am besten in einem abgeschlossenen Raum mit einer Temperatur von mindestens 15 °C und einer Luftfeuchtigkeit von maximal 65 %!
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen stehen!
- Schwangere Frauen oder Personen mit gesundheitlichen Problemen sollen das Gerät nicht benutzen!
- Nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet!

Modifikation von Produkten:

Modifikation jeglicher Art führt zur Beeinträchtigung der Sicherheit und zum Verlust der Gewährleistung!

Montage

Benötigte Werkzeuge:

- Ratsche inkl. 17er Nuss und 10er Nuss
- 8er Inbusschlüssel
- Akkuschauber (Holmbefestigung)
- 3,5 mm Bohrer
- Torx Schraubendreher





Benötigte Personenzahl: 2 Personen


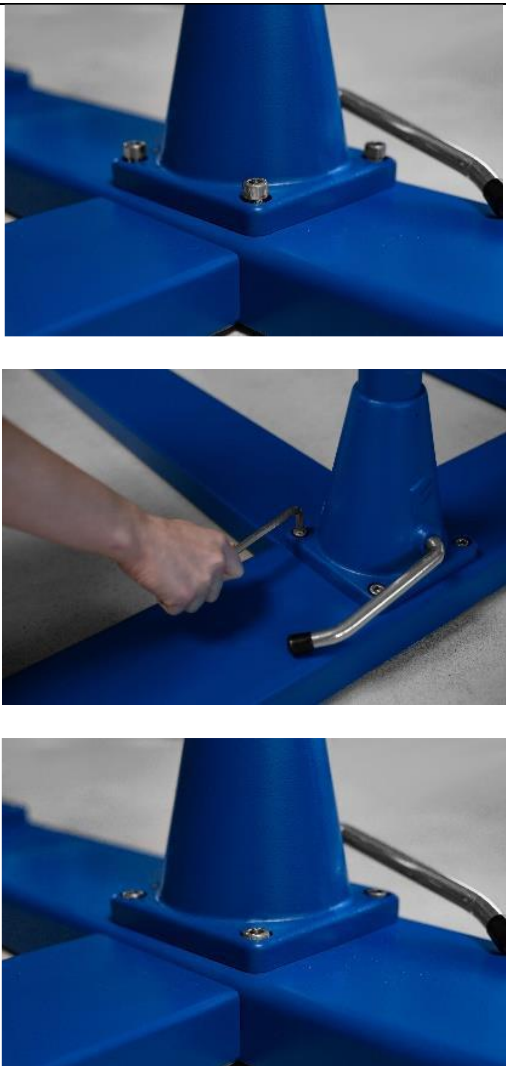
Benötigte Zeit: ca. 60 Minuten




Stückliste:



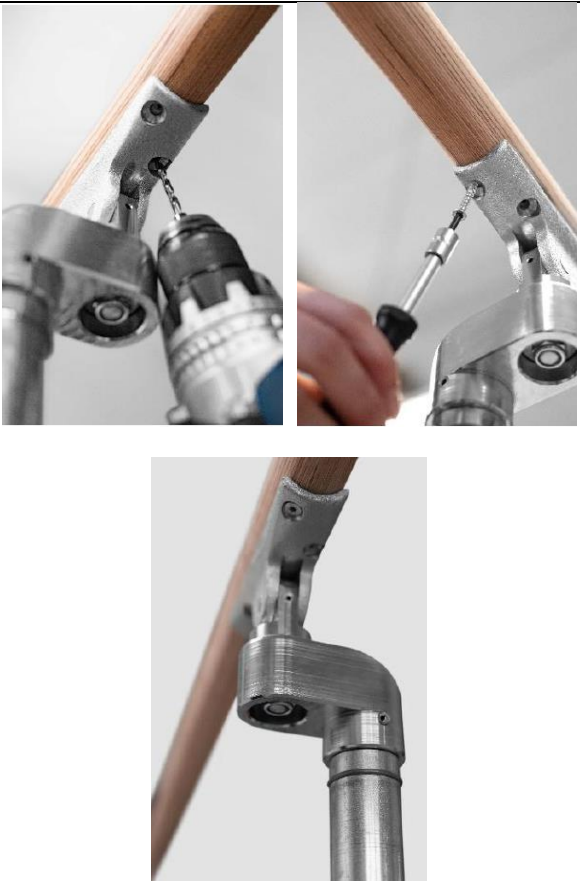
Nr.	Anzahl	Bezeichnung
1	2	Querschwellen
2	2	Längsschwellen
3	16	Inbusschrauben M10 inkl. Unterlegscheiben
4	8	Unterlegscheiben
5	8	Sechskantschrauben M12x40
6	4	Standssäulen
7	2	Barrenholme
8	4	Polystopmuttern für Barrenholme inkl. Unterlegscheiben
9	16	T25 Edelstahl Spaxschraube

1	Legen Sie die Querschwelle mit den Füßen nach oben zeigend auf den Boden und platzieren Sie die Längsschwellen dazwischen.	
2	Nehmen Sie die M12 Sechskantschrauben sowie die Unterlegscheiben. Stecken Sie je eine Unterlegscheibe auf die Schraube und legen Sie diese kurz beiseite. Positionieren Sie die Schwellen so, dass die Bohrung mit dem Gewinde übereinstimmt.	

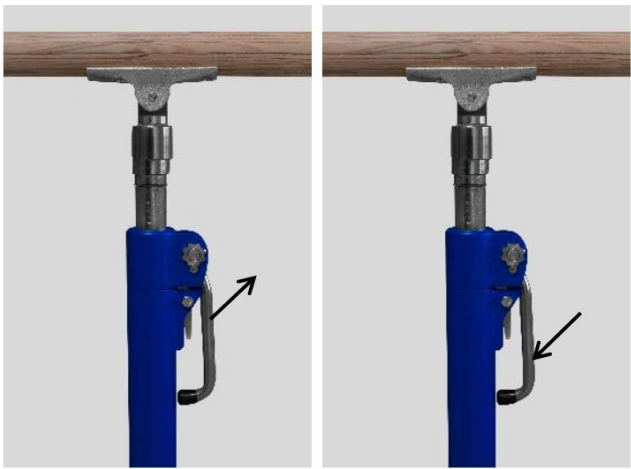



3	<p>Fixieren Sie die Lage der Schwellen mit den Schrauben, indem Sie diese handfest eindrehen. Beachten Sie, dass sich je eine Unterlegscheibe unter jedem Schraubkopf befindet. Richten Sie die Schwellen aus, sodass die Querschwellen parallel zueinander liegen und rechtwinklig zu den Längsschwellen.</p>	
4	<p>Ziehen Sie anschließend die Schrauben mit einem Schlüssel oder einer Nuss an.</p>	
5	<p>Drehen Sie daraufhin die zusammengebaute Stahlkonstruktion um 180°, sodass die Füße sicher auf dem Boden stehen.</p>	
6	<p>Ordnen Sie die Standsäulen den Aussparungen zu. Nehmen Sie die beigelegten M10 Inbusschrauben sowie die Unterlegscheiben und legen Sie jeweils vier Schrauben zu einer Säule. Stecken Sie auf jede Schraube eine der Unterlegscheiben.</p>	

<p>7</p>	<p>Positionieren Sie die Säulen auf der Querschelle so, dass das Lochmuster von Säule und Schwelle übereinstimmt. Achten Sie dabei, dass der Hebel der Fahreinrichtung bei festem Stand und eingefahrener Fahreinrichtung immer nach außen schaut.</p>	
<p>8</p>	<p>Drehen Sie die 4 Schrauben, samt der Unterlegscheiben, einer Säule erst handfest an und ziehen diese erst danach mithilfe eines Inbusschlüssel Gr. 8 fest an. Wiederholen Sie diesen Schritt bei den anderen 3 Säulen.</p>	

<p>9</p>	<p>Zur Holmbefestigung wird ein Akkuschauber mit einem 3,5 mm Bohrer, ein Torx-Schraubendreher für die Spax-Schrauben, sowie eine Ratsche mit einer 17er Nuss benötigt.</p>	
<p>10</p>	<p>Entfernen Sie ggf. die beigelegten Muttern und Unterlegscheiben und stecken Sie die beiden Teile der Holmhalterung auf der Barrensäule zusammen.</p>	
<p>11</p>	<p>Die Unterlegscheiben und die Muttern mit Polystopp werden benötigt, um die zweiteilige Halterung zu befestigen. Legen Sie zuerst eine Unterlegscheibe von unten in die mit Pfeil gekennzeichnete Öffnung hinein und schrauben Sie die beiden Teile mit der Mutter so fest zusammen, dass eine Rotation der beiden Teile zueinander noch möglich ist.</p>	

<p>12</p>	<p>Legen Sie anschließend den Holm beidseitig auf die befestigte Halterung, sodass der Abstand der Holmenden zur Halterung auf beiden Seiten je 527,5 mm beträgt. Achten Sie dabei darauf, dass alle Gelenke in dieselbe Richtung zeigen (z.B. nach rechts).</p>	
<p>13</p>	<p>Achten Sie darauf, dass der Holm in der richtigen Position in die Halterung gelegt wird. Nachfolgend soll die Halterung an der Unterseite (eng) des Holmes verschraubt werden.</p>	
<p>14</p>	<p>Bohren Sie hierzu zuerst ein Loch auf die Tiefe der beigelegten Schrauben vor. Befestigen Sie den Holm anschließend mit einer der beigelegten Schrauben mit Hilfe des Torx-Schraubendrehers. Bohren Sie anschließend das zweite Loch auf der anderen Seite des Holmes, diagonal zum ersten Loch, um ein Verrutschen des Holms zu vermeiden, und schrauben Sie den Holm anschließend mit einer Schraube fest. Bohren Sie anschließend alle weiteren Verschraubungspunkte (4x je Befestigungspunkt) vor und fixieren den Holm durch die beigelegten Schrauben.</p>	

Bedienung

<p>1</p>	<p>Der Barren kann verschieden eingestellt werden. Alle Verstell-Tätigkeiten sollten nach Möglichkeit zu zweit erfolgen. Um den Barren in Höhe oder Weite zu verstellen, klappen Sie den Hebel hoch. Möchten Sie die Weite verstellen, so drücken Sie den Holm in die gewünschte Richtung. Wiederholen Sie diese Tätigkeit auf dem gegenüberliegenden Holm. Haben Sie die gewünschte Weite eingestellt, drücken Sie den Hebel wieder nach unten, um Ihre Einstellung zu fixieren.</p>	
<p>2</p>	<p>Um die Holme in der Höhe zu verstellen, muss der Hebel nach oben geklappt sein. Wollen Sie den Holm höherstellen, müssen Sie den Holm hochdrücken. Das sollte möglichst zu zweit erfolgen. Wollen Sie den Holm nach unten verstellen, so heben Sie den Holm leicht an und halten den Taster unterhalb des Hebels gedrückt. Führen Sie den Holm anschließend nach unten. Beim Loslassen des Tasters rutscht die Rasterwelle in die nächstmögliche Position. Haben Sie die entsprechende Einstellung erreicht, so drücken Sie den Hebel wieder nach unten.</p>	
<p>3</p>	<p>Der Mehrzweckbarren verfügt einseitig über eine zusätzliche Höhenverstellung. Möchten Sie diesen Holm noch höherstellen, so muss der untere Hebel hochgedrückt werden. Drücken Sie, zu zweit, den Holm maximal so weit nach oben, bis die Markierung auf der Innensäule zu sehen ist. Halten Sie den Holm in der gewünschten Höhe fest, solange der Hebel nach oben gestellt ist. Klappen Sie den Hebel dabei nach unten, um den Holm in der gewünschten Höhe zu fixieren. Möchten Sie den Holm wieder nach unten verstellen, führen Sie den Holm bei geöffnetem Hebel langsam nach unten. Drücken Sie den Hebel anschließend wieder nach unten.</p>	
<p>4</p>	<p>Der Barren verfügt über eine integrierte Fahreinrichtung. Diese wird über ein Hebelsystem betätigt. Steht der Barren fest am Boden, sollten alle Hebel nach Außen schauen. Möchten Sie den Barren in der Position verstellen, klappen Sie alle vier Hebel der Fahreinrichtung nach Innen. Um den Barren wieder in einen stabilen Stand zu bringen, müssen die Hebel wieder nach Außen geklappt werden.</p>	

Wartungshinweise und Pflege / Zusatzinformationen

Hinweise zur regelmäßigen Kontrolle:

- Bitte prüfen Sie mindestens alle 3 Monate sämtliche Teile, die einer verstärkten Abnutzung unterliegen. Dies betrifft hauptsächlich Sicherungen von verstellbaren Teilen und Mechanismen, z.B. Barrenholme.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Schraubverbindungen auf ihren festen Sitz.
- Prüfen Sie den Artikel auf eventuelle Beschädigungen und tauschen Sie verschlissene Teile aus.
- Überprüfen Sie den Zustand von Holzelementen, denn durch die Nutzung können Absplitterungen oder andere Gebrauchsspuren entstehen.
- Überprüfen Sie den Zustand der Matten, denn durch die Nutzung können Gebrauchsspuren entstehen.
- Aufgrund unserer kontinuierlichen Qualitätsprüfung der Produkte können sich technische Änderungen ergeben, die zu geringfügigen Abweichungen in der Anleitung führen.

Wartungsarbeiten:

- Der Artikel sollte jährlich einer Sicherheitsrevision durch eine Fachfirma unterzogen werden.
- Kontakt für Wartung:

	SPORT GERÄTE SERVICE	✓ Revision ✓ Wartung ✓ Reparatur
		 05357 18181
		 sgs@sport-thieme.de

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Sport-Thieme Team